



Verleihung der Ehrung für das Lebenswerk in Orthopädie und Unfallchirurgie 2026 der DGOU:

Professor Dr. med. Philipp Lobenhoffer, Hannover

Gründer/Partner Gelenkchirurgie Orthopädie Hannover go:h

Ehem. Chefarzt Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie

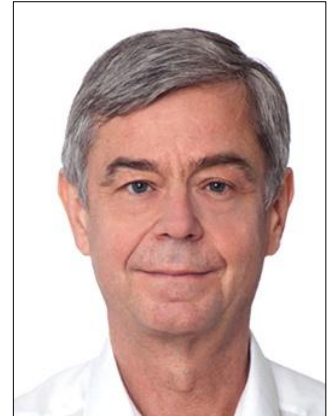
Henrietten Stiftung, Hannover

2003-2007 Präsident AGA Dtspr. Gesellschaft für Arthroskopie und
Gelenkchirurgie

1999-2003 Präsident Deutschland GOTS Gesellschaft für Orthopädisch-
Traumatologische Sportmedizin

2000-2018 Chairman Joint Preservation Expert Group AO Foundation Davos
Technical Committee

2000-2015 Trustee AO Foundation Davos



© Privat

Dankesworte:

Ich danke der DGOU für die große Ehre, die mir zuteil wird. Danken möchte ich meinem Lehrer Harald Tscherne, der meine ärztliche und chirurgische Laufbahn geprägt hat. Meinen ärztlichen Mitarbeitern bin ich zu Dank verpflichtet, die mich im Bemühen unterstützt haben, die Chirurgie des Kniegelenks zu verbessern. Meiner Frau danke ich für die stete Unterstützung meines Lebensweges.

Akademische Laufbahn:

1974-1981 Medizinstudium Universität Göttingen

1977 Medizinstudium Universität Wien, Gastsemester

1981 Promotion Ludwig-Maximilians-Universität München: „Häufigkeit und Gefahren des
Höhenlungenödems“

Beruflicher Werdegang:

1981-1983 Assistenzarzt Zentrum Chirurgie Medizinische Hochschule Hannover

1983-1985 Assistenzarzt Orthopädische Klinik Ludwig-Maximilians-Universität München Klinikum
Grosshadern

1985-1989 Assistenzarzt Zentrum Chirurgie Medizinische Hochschule Hannover

1990-1993 Oberarzt Klinik für Unfallchirurgie Zentrum Chirurgie Medizinische Hochschule Hannover

1993-1998 Leitender Oberarzt Klinik für Unfallchirurgie Zentrum Chirurgie Medizinische Hochschule
Hannover

1998-2009 Chefarzt Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie Henrietten Stiftung Hannover

2009-2013 Gründer, Partner Sports Clinic Germany Hannover

2013 bis heute Gründer Partner Gelenkchirurgie Orthopädie Hannover go:h

**Spezialisierung/Schwerpunkte der beruflichen Tätigkeit**

Behandlung der Tibiakopffraktur: Klassifikation, Entwicklung neuer Zugänge (posterolateral, posterior) und Osteosynthesetechniken und Therapie des Knochendefekts (Norian SRS)

Osteotomie am Kniegelenk: Indikation und OP-Techniken für sichere Femur- und Tibiaosteotomien, Entwicklung neuer Implantate (Tomofix-Platten), Entwicklung eines spezifischen Instrumentariums und eines speziellen Retraktorsystems für die Tomofix-Operationen, Entwicklung eines Kurssystems zur Schulung von Osteotomietechniken, Organisation von Osteotomiekursen weltweit, Herausgabe von deutschen und englischsprachigen Lehrbüchern zur Osteotomie am Kniegelenk

Gelenkerhaltende Therapie der Gonarthrose durch Osteotomie und medialem/lateralen Teilersatz, Schulung der OP-Technik der Schlittenprothese

Arthrololyse des Kniegelenks bei Kniesteife: OP-Techniken, Ursache und histologisches Bild der Arthrofibrose

Ehrungen/Preise:

1992 Posterpreis der ESSKA

1993 Video-Preis der DGU

1993 Michael_Jäger-Preis der GOTS

1998 GOTS-Beiersdorf-Award

2004 AGA-DonJoy Award

2026 Lifetime Honorary Award (Chinese Alliance for Knee Joint Preservation) Peking

Engagement/Mitgliedschaften:

2003 Präsident des AGA Kongresses Dresden

2009 Präsident des GOTS-Kongresses 2009 München

Korrespondierendes Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Unfallchirurgie

Korrespondierendes Mitglied der OTA (Orthopaedic Trauma Association North America)

Mitglied der ACL Study Group

Mitglied der ESSKA und der ISAKOS

Funktionen in wissenschaftlichen Zeitschriften:

2008-2026 Mitherausgeber der Zeitschrift Arthroscopie

Member Editorial Board von

Knee Surgery Arthroscopy Sports Medicine, Archives Orthopaedic Trauma Surgery, Operative

Orthopädie und Unfallchirurgie, Der Unfallchirurg

Reviewer für Am. Journal Sports Medicine